

# Amtliches Kreisblatt

## für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postcheckkonto Breslau Nr. 18221  
 Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-  
 Höhe im amtlichen Teil 10 und im Restameteil 20 Goldpfg.

Nr. 12

Sonnabend, den 14. Februar

1931

32. [A 3 Nr. 784.]

### Staatsbeihilfen für Kriegergräber.

Anträge auf Staatsbeihilfen für Kriegergräberpflege sind mir einzureichen:

- a) zur laufenden Unterhaltung der Gräber bis zum 25. Februar d. Js.,
- b) zur einmaligen Instandsetzung der Gräber (Sonderbeihilfe) bis zum 1. Mai 1931. Anträge auf Sonderbeihilfen sind nur dann vorzulegen, wenn „in erheblichem Maße“ Mehraufwendungen für Kriegergräber gemacht worden sind

Freystadt N.-Schl., den 9. Februar 1931.

Der Landrat.

33. (A 4 Nr. 815)

### Nachweisung.

der Beschäler des Niederschlesischen Landgestüts zu Leubus, welche während der Deckzeit 1931 im Kreise Freystadt und nahe der Kreisgrenze in anderen Kreisen aufgestellt sind. Schluß der Deckzeit: Ende Juni.

Nr.	Deckställe	Kreis	D e s D e n g s t e s				
			Name	Farbe	Rasse	Deckpreis RM.   Pf.	
1	Tschopitz	Glogau	Oberst	Rotsch.	D. R. (Schlei.)	21	50
			Bothar	b.	D. R.	21	50
2	Mittel- Lang- h. iners- dorf	Sprottau	Herbert	bb.	W.	19	50
			Attus	hb.	W.	19	50

Das Deckgeld ist vor dem ersten Sprunge zu entrichten.

Das Deckgeschäft findet täglich statt und zwar in der Zeit vom 1. 2. bis 30. 4. vorm. von 8—9 und nachm. von 4—5 Uhr, in der Zeit vom 1. 5. bis Ende 6. vorm. von 7—8 und nachm. von 5—6 Uhr.

Von dem Augenblick der Zuführung der Stuten zu den staatlichen Beschälern haftet die Gestütsverwaltung für keinerlei den Stuten oder ihren Besitzern oder deren Beau tragten durch den Hengst zugefügte Beschädigungen oder Verletzungen. Auch nicht für etwaige durch die Hengste auf die Stuten übertragene Krankheiten und daraus entstehende Folgen

Insbondere wird jede Ersatzpflicht aus § 833 des Bürgerlichen Gesetzbuches und jede Haftung der Gestütsverwaltung für ein etwaiges Verschulden des Deckstellenhalters, der Gestütswärter und sonstigen Personen, die aus Anlaß des Deckaktes irgendwie tätig werden (§ 278, 831 usw. B. G. B.) ausgeschlossen.

Durch die Benutzung der staatlichen Hengste unterwirft sich der Stutenbesitzer der Bedingung, daß er für jedes aus der Bedeckung mit einem staatlichen Hengste

gefallene drei Wochen alte Fohlen nach der Geburt desselben ein Fohलगeld in Höhe von 10,— RM. zu entrichten hat.

Der Stutenbesitzer unterwirft sich ferner der Bestimmung, daß er im Falle des Besitzwechsels einer von einem staatlichen Hengst gedeckten Stute das Füllengeld sofort zu entrichten hat. Es ist, solange die Deckstelle noch eingerichtet ist, an diese, später aber an die Landgestüttkasse in Leubus (Postcheckkonto Breslau Nr. 6350) ungesäumt abzuführen.

Das Fohलगeld kann zurückerstattet werden, wenn der Gestütsverwaltung einwandfrei nachgewiesen wird, daß die betreffende Stute aus der Bedeckung durch einen staatlichen Hengst gut geblieben ist.

Alle weiteren Bedingungen sind im Deckraume oder Stalle zur allgemeinen Kenntnis ausgehängt

Freystadt N.-Schl., den 9. Februar 1931.

Der Landrat.

34. Gesch.-Nr. 1392/30. Z.

### Sonderlehrgänge im Jahre 1931

an der Behranstalt für Obst- und Gartenbau —  
 Proskau O. S. — der Landwirtschaftskammer.

- 1.) 1.—8. März: Obstbaulehrgang für Volksschullehrer (Winterarbeiten).
- 2.) 2.—3. Juni: Allgemeiner Gartenbaulehrgang für Landwirtschaftslehrer und Lehrerinnen.
- 3.) 15.—17. Juni: Obstbaulehrgang für Straßenwärter und Obstgärtner (Sommerarbeiten).
- 4.) 21.—28. Juni: Obstbaulehrgang für Volksschullehrer (Sommerarbeiten).

Bei den Lehrgängen für Volksschullehrer ist der erste und letzte Tag als Reisetag anzusehen.

Sämtliche Lehrgänge beginnen pünktlich am ersten Tage 9 Uhr. Zwischen Oppeln und Proskau verkehrt ein Autoomnibus. Die Wagen fahren von Oppeln nach Proskau zurzeit wie folgt Werktags: 8.20, 10.30, 13.15, 16.00, 19.45 Uhr; Sonn- und Feiertags: 8.20, 13.15, 16.00, 19.45, 23.20 Uhr. Haltestelle für die Behranstalt: „Pomologie“.

Wohnung und Verpflegung erhalten die Teilnehmer im Orte Proskau und in dem der Behranstalt gegenüberliegenden „Pomologie-Hotel“. Tagespreis ca. 4.—5 RM. Wohnungsanschriften werden bei Ankunft gern mitgeteilt.

Die Teilnehmergebühren betragen für sämtliche Lehrgänge je 5 RM. Die Anmeldungen zu den Lehrgängen haben an die Direktion der Behranstalt mindestens 8 Tage vor Beginn eines jeden Lehrganges unter genauer Angabe des Namens des Teil-

nehmers, des Lehrganges sowie unter gleichzeitiger  
Einsendung der Teilnehmergebühr zu erfolgen. Die  
Teilnehmergebühr wird nicht zurückgezahlt, falls der  
Betreffende an dem Lehrgang nicht teilnehmen sollte.

Für die Obstbaumlehrgänge sind Baumsäge, Garten-  
schere, Gartenhippe und Kopuliermesser mitzubringen.

Weitere Auskünfte werden auf Wunsch von der  
Direktion der Lehranstalt erteilt. (Rückporto ist bei-  
zufügen.)

Proskau, im Dezember 1930.

Lehranstalt für Obst- und Gartenbau Proskau O.-S.  
der Landwirtschaftskammer Oberschlesien.

Der Direktor: (gez.) Unterschrift.

Veröffentlicht

Freystadt Ndr.-Schles., den 11. Februar 1931.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

## Papiergirlanden

empfiehlt in großer Auswahl

Rudolf Geisler, Freystadt

In den Bezirken Ober-Poppschük, Mittel-Popp-  
schük und Gemeinde Poppschük werden in der Zeit  
bis zum 31. März 1931

## vergiftete Fleischbrocken

zur Verteilung von Raubzeug ausgelegt.

Neustädtel, den 11. Februar 1931.

Der Amtsvorsteher.

vor  
**Krampf, Lähme,  
Steifbeinigkeit u.s.w.**  
schützt sicher die eiweiß- und stark vitaminhaltige  
Bieh-Lebertran-Emulsion (Mischfutter)  
**M. Brockmanns "Diteosan"**  
Wicht verblüffend schnell! Keine Kümmerlinge mehr!  
Erkautliche Schnellwüchsigkeit! Unser "Ratgeber" (4. Aus-  
gabe) zeigt, wie man richtig füttert! - Gratis erhältlich  
in unseren Verkaufsstellen oder direkt durch  
**M. Brockmann Chem. Fabr.  
m. b. H., Leipzig-Eutr.**

Zu haben in Freystadt bei: **A. Richter,**  
**Inh. Otto Stoberneck, Getreide, Markt**